

M11 Methodenkarte: Oral History/Interview

- **Stelle** in der Vorbereitung das Thema **fest**, zu dem du ein Interview durchführen willst.
- **Erstelle** eine Liste mit Inhaltsschwerpunkten. **Erarbeite** Fragen für dein Interview. **Formuliere** keine Fragen, die man nur mit „ja“ oder „nein“ beantworten kann.
- Finde Personen, die dir zu dem ausgewählten Thema Auskunft geben können. **Erkläre** der Zeitzeugin bzw. dem Zeitzeugen den Grund für deine Befragung. **Lege** das Thema deiner Untersuchung genau **dar**.
- Kläre im Vorfeld, ob du das Gespräch aufnehmen darfst, damit du es später **auswerten** kannst. **Überprüfe** vor dem Interview das Aufnahmegerät, teste alle Funktionen.
- Vereinbare einen Termin für das Gespräch, den du pünktlich und verlässlich einhältst.
- Verhalte dich bei der Durchführung des Interviews höflich und respektvoll. Sei dir bewusst, dass du bei deinen vorbereiteten Fragen auch ein wenig flexibel sein musst, in der Gesprächssituation können Themenbereiche auftauchen, an die du bei der Vorbereitung nicht gedacht hast. Lass deiner Zeitzeugin bzw. deinem Zeitzeugen während des Gesprächs genügend Raum für die Erzählung.
- Arbeite den vorbereiteten Fragebogen behutsam aber konsequent ab. Frage im Gespräch auch nach, um noch mehr zu einzelnen Themenbereichen erzählt zu bekommen.
- Bedanke dich nach Ende des Gesprächs, die befragte Person hat dir nicht nur Zeit geschenkt, sondern ist für deinen Erkenntnisgewinn von großer Hilfe.
- Nimm dir Zeit für die Auswertung des Interviews. Verschriftliche das aufgezeichnete Interview möglichst genau.
- **Werte** das Gespräch **aus**, indem du deinen Fragen die erhaltenen Antworten zuordnest. **Fasse** die wesentlichen Aussagen, Erinnerungen und Erfahrungen **zusammen**, die du von der befragten Person erhalten hast. **Ordne** ihre bzw. seine Erinnerung in den historischen oder politischen Zusammenhang **ein**. *Beachte: Zeitzeuginnen und Zeitzeugen berichten über lange zurückliegende Ereignisse. Es ist daher möglich, dass manche Details in der Zwischenzeit vielleicht vergessen wurden bzw. dass manches in der Erinnerung unbewusst verfälscht wurde.*